

Stadtquartier *Am Südpark* – Siegerentwurf steht fest

Von Ballmoos Krucker Architekten entwerfen attraktives Stadtquartier in München-Obersendling

MÜNCHEN, 23. Mai 2013 – Der städtebauliche und landschaftsplanerische Entwurf des Züricher Architekturbüros Von Ballmoos Krucker hat sich durchgesetzt. Er wird nun Grundlage für die Realisierung eines der ambitioniertesten Bauprojekte in München. Der Projektentwickler Accumulata Immobilien Development plant gemeinsam mit seinem Projektpartner der Concept-Real Firmengruppe und der Landeshauptstadt München das neue Stadtquartier „Am Südpark“ in München zu realisieren. Auf dem acht Hektar großen Grundstück sind neben den reinen Wohnbauflächen für ca. 1.000 Wohnungen, Flächen für ein Ärztezentrum, Büros, Einzelhandel und soziale Infrastruktur wie Kindergärten vorgesehen.

Auf einer der größten ungenutzten Flächen Münchens an der Boschetsrieder Straße/ Ecke Drygalski-Allee im Stadtteil Obersendling entstehen überwiegend neue Wohnungen. "Am Südpark" bietet damit eine weit lebendigere Nutzungsmischung, als die bisher vorgesehenen reinen Gewerbe- und Einzelhandelsflächen. "Das ist dem Engagement der Accumulata zu verdanken, die für dieses Areal die Vision eines attraktiven Wohngebietes ins Leben gerufen hat", so Prof. Dr.(l) Elisabeth Merk, Stadtbaurätin der Landeshauptstadt München und eine der Fachpreisrichterinnen.

Damit endet ein aufwendiges, mehrstufiges städtebauliches und landschaftsplanerisches Wettbewerbsverfahren, bei dem auch die Bürger intensiv in den Prozess eingebunden wurden – durch Ausstellung, Bürgerwerkstatt und Einwohnerversammlung. Diese votierte beispielsweise gegen Hochhäuser, was in der Entscheidung nun berücksichtigt wurde. „Die Beteiligung der Bürger des Viertels ist bei diesem Auswahlprozess wirklich vorbildlich gelungen“, ergänzt Axel Markwardt, Kommunalreferent der Landeshauptstadt München und einer der Sachpreisrichter. "Auf Grundlage des nun vorliegenden Planungsentwurfs kann die Landeshauptstadt München den dringend nötigen Ausbau des preisgünstigen, geförderten Wohnungsbaus optimal weiter vorantreiben."

Als Sieger aus dem international besetzten Teilnehmerfeld prämierte das Preisgericht im Rahmen seiner abschließenden Sitzung den städtebaulichen und landschaftsplanerischen Beitrag des Büros von Ballmoos Krucker Architekten aus Zürich. Der Entwurf der Schweizer Architekten sieht auf dem Areal die Errichtung von drei Baublöcken mit einer gestaffelten Bebauungshöhe von jeweils sechs bis acht Geschossen vor. Zwischen den Blöcken erstrecken sich großzügige öffentliche Grünflächen und Wegeverbindungen, die das Quartier mit seiner Umgebung vernetzen. Neben dem Wohnen sind im zentralen Quartiersbereich umfangreiche Flächen für die Ausstattung mit sozialer Infrastruktur vorgesehen, im südlichen Bereich des Quartiers an der Kistlerhofstraße wird es zudem ein Angebot an Einzelhandels- und Büroflächen geben. „Die großen Blockränder ermöglichen klar erkennbare öffentliche Grün- und Freiräume und bieten in den Höfen eine eigene innere Welt für die Bewohnenden“, so Prof. Bruno Krucker, Dipl. Architekt ETH BSA.

Der zweite Preis wurde an das Büro Hierl Architekten, München, vergeben und der dritte Preis ging an das Büro 03 Architekten, ebenfalls aus München. Als nächster Planungsschritt erfolgt auf Basis des siegreichen städtebaulichen und landschaftsplanerischen Entwurfs die Durchführung eines Bebauungsplanverfahrens.

Die Qualität der ursprünglich eingereichten Entwürfe der beteiligten 12 Architekturbüros machte es dem Preisgericht nicht einfach. Der Siegerentwurf und die fünf weiteren Entwürfe aus der zweiten Stufe des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Realisierungswettbewerbs werden ausgestellt, im Bürgersaal des Stadtteilzentrums Fürstenried Ost, Züricher Str. 35 in 81476 München.

Eröffnet wird die Ausstellung am 03.06.2013 um 18.30 Uhr. Es begrüßen Dipl. Ing. Susanne Ritter leitende Baudirektorin der Landeshauptstadt München, Hans Bauer Vorsitzender des Bezirksausschusses vom Stadtbezirk 19 und Hans Schlamp geschäftsführender Gesellschafter der Accumulata Immobilien Development GmbH. Im Anschluss präsentiert Architekt Prof. Bruno Krucker seinen Siegerentwurf selbst. Die Ausstellung geht vom 04.06. bis 09.06.2013, Montag bis Freitag jeweils von 14.00 – 19.00 Uhr, Samstag und Sonntag von 10.00 bis 15.00 Uhr. Am 05.06.2013 um 18.30 Uhr erfolgt eine weitere Präsentation des Siegerentwurfes durch Herrn Dipl. Ingenieur Jochen Tuschter von AS&P - Albert Speer & Partner GmbH, die mit der Durchführung des Wettbewerbs betraut war.

Alle zwölf eingereichten Entwürfe des Wettbewerbs werden auch im Foyer des Referates für Stadtplanung und Bauordnung ausgestellt. Im Hochhaus, Blumenstraße 28 b, in 80331 München können sie vom 11.06.

bis 21.06.2013 jeweils montags bis freitags von 6.30 Uhr bis 20.00 Uhr besichtigt werden.

Detailliertere Informationen zum Stadtquartier „Am Südpark“ finden Sie unter www.am-suedpark.com

Kontakt

Accumulata Immobilien Development GmbH
Sabine Hirschberger, Marketing & PR
Ganghoferstr. 68 b
80339 München

Telefon: 089 / 17 80 35-0
Telefax.: 089 / 17 80 35-72
shirschberger@accumulata.de
<http://www.accumulata.de>

Unternehmensprofil

Accumulata Immobilien Development GmbH

Seit 1982 entwickelt und finanziert die Accumulata Immobilien Development GmbH Immobilien-Großprojekte. Das Münchner Unternehmen mit regionalem Fokus plant, baut und managt anspruchsvolle Gewerbe- und Business-Standorte, Büro-gebäude, sowie Wohn- und Geschäftshäuser.

Das Leistungsspektrum und die Erfahrung der Accumulata reichen von der Beschaffung geeigneter Baugrundstücke bis zur Vermarktung des fertigen Objekts.

Kreativität und unternehmerisches Denken garantieren die Wertsteigerung der Immobilien. Dabei orientieren sich die langfristigen Perspektiven immer an Kunden, Partnern, Investoren und Anlegern - selbstverständlich auch an den Menschen, die in diesen Gebäuden leben und arbeiten.